

Reformiert. Aesch – Pfeffingen

11.2017

Evangelisch-Reformierte
Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen
www.erkap.ch



■ Seniorenferien in der Lenzerheide – ein Rückblick

Eine fröhliche Schar von 28 Seniorinnen und Senioren begab sich im September auf die Reise. Eine Woche Ferien auf der Lenzerheide war angesagt. Das Ehepaar Esther und Kurt Hofmann bildete zusammen mit Frau Catherine Buchecker das bewährte Leiterteam.



Mit der Kutsche unterwegs



Ausflug nach St. Moritz



Faszination Webstuhl

Bei mässig durchzogenem Wetter, den spärlichen Sonnenstrahlen folgend auf der Fahrt mit dem Car, erreichten wir unser Hotel Dieschen auf der Lenzerheide. Wir wurden freundlich empfangen. Ein Spaziergang zum See, dabei die Sicht vom Stätzerhorn bis zum Parpaner Rothorn bestaunend, stimmte uns Reisende auf die kommenden Tage ein.

Die Schönheit der Landschaft um den Heidsee entdeckten wir bei einer gemütlichen Kutschenfahrt: Dörfer und Weiler, angesiedelt in der Ebene und auf den Hügeln, umrahmt vom Kranz der Berge. Für einige unter uns war es ein Wiedersehen mit der bekannten Bergwelt, für andere begann nun das Entdecken der neuen Umgebung.

Die Schönheit der Landschaft um den Heidsee entdeckten wir bei einer gemütlichen Kutschenfahrt: Dörfer und Weiler, angesiedelt in der Ebene und auf den Hügeln, umrahmt vom Kranz der Berge. Für einige unter uns war es ein Wiedersehen mit der bekannten Bergwelt, für andere begann nun das Entdecken der neuen Umgebung. Mit einer einheimischen Näherin, einer Künstlerin ihres Faches, gestaltete sich ein Vormittag zum kreativen Event. Aus verschieden farbigen Stoffstücken sollen Kirsisteinsäckli entstehen. Aus den ansprechenden Mustern wurde von uns Frauen das Passende ausgewählt und anschliessend die Farben aufgetragen. Die Teilnehmerinnen waren mit viel Eifer und Freude beim Schaffen und es zeigten sich Talente

heraus. Zwei Tage später kamen die fertigen Säckli ins Haus, gefüllt mit Kirsisteinen oder auf Wunsch zusätzlich mit Lavendel. Ein schönes Bhaltis zum Heimnehmen!

Ein Ausflug auf die Alp Scharmoin wurde unternommen. Viele ältere Teilnehmer hätten sich nicht alleine auf den Weg begeben und wären nicht in der Seilbahn nach oben gefahren, doch in der Begleitung der kompetenten und fröhlichen Leiter begaben sie sich in das Abenteuer. Nach der Mittagstast wagten einige Wandertüchtige den Abstieg zu Fuss von der Alp ins Tal. An einem Abend spielte das Trio der Obervazer Töbelifätzer zur Stubete auf. Die lüpfige Ländler Musik begeisterte das Publikum so sehr, dass Viele ein Tänzchen wagten. Es waren die Melodien aus ihren Jugendjahren, welche für eine aufgeräumte Stimmung sorgten.

Der Ausflug nach St. Moritz begann mit einer Überraschung, mit Besuch aus Aesch. Sabina Eicher mit Sohn Timo erwarteten uns bereits am Bahnhof. Wir wurden von ihnen zum St. Moritzersee begleitet. Dort begrüßte uns Lupo, ein Eventmanager, der uns Wis-

senswertes über die Entwicklung des Ortes vom Bergdorf bis hin zum mondänen Touristenzentrum vermittelte. Auch Adrian Diethelm gesellte sich zu den Besuchern. Ein gemeinsames Mittagessen folgte. Wir erfuhren beim Zusammensein, in einer Betrachtung von Adrian, Vieles aus dem Leben des bedeutenden Malers Giovanni Segantini, der hier im Ort gelebt und gewirkt hatte zu seiner Zeit. Und wieder die Sonne am Himmel - das Wahrzeichen von St. Moritz.

Ein Besuch im Heimatmuseum in Zorten ermöglichte uns einen Einblick in vergangene Zeiten dieser Region Graubündens. Das harte, arbeitsreiche Leben der damaligen Bergbevölkerung wird nachvollziehbar dokumentiert in diesem Haus. Zur Sammlung gehören historische Räume, Werkstätten der Handwerker, eine Maiensäss-Küche, sowie eine Webstube, in der heute noch gearbeitet wird. Eine Dauerausstellung zeigt die Werke des aus Obervaz stammenden Bildhauers Ferdinand Parpan.

Und wieder wagten die Senioren einen Ausflug auf die Anhöhen der Berge.

FORTSETZUNG AUF SEITE 2

Mit dem Sessellift Richtung Scalottas, wo auf der Alp Tgantieni, Halt gemacht wurde zum Mittagessen. Die Wandertüchtigen unternahmen den Abstieg wieder zu Fuss. Andere liessen sich mit dem Sessellift ins Tal fahren, begleitet und betreut von unserem umsichtigen Leiterteam.

Wer dabei nicht mitmachen mochte, machte für sich einen Rundgang um den Heidsee, mit Pausen auf den vielen Sitzbänken - ein herbstlich frischer Wind wechselte sich ab mit sonnigen Einschnitten: Herbst.

Nach sechs Tagen ging es auf die Heimfahrt ins kühle Baselbiet. Nicht ohne vorher den Dank an unsere Gastgeber ausgerichtet zu haben. Die vorzügliche Küche wurde gelobt und dem freundlichen Personal dankten wir für seine Aufmerksamkeit.

Wir Seniorinnen und Senioren danken Esther und Kurt Hofmann und Catherine Buchecker herzlichst für die abwechslungsreiche, schöne Zeit. Die bestens vorbereiteten Tage, zu denen auch die geleistete Vorarbeit von Sabina Eicher beigetragen hat, sie waren in der Durchführung mehr als gelungen! Unter den Teilnehmern herrschte ein fröhliches Miteinander. Wir freuen uns schon auf die Ferienwoche im nächsten Jahr! HEIDI STARK

■ Birsecker Verband

R 500 JAHRE REFORMATION

Am Montag, 6. November findet um 19.30 Uhr im Kirchgemeindezentrum Timotheus, Gempenring 16 in Dornach die Premiere der szenischen Lesung „Lektion Luther“ statt. Es ist eine Collage nach dem Theaterstück von Dieter Forte „Martin Luther und Thomas Münzer oder Die Einführung der Buchhaltung“ (1970). Das Stück versteht sich als zeitgenössisch-dokumentarisches Spiel aus dem frühen 15. Jahrhundert über Verhältnisse, die überraschenderweise auch heute noch ihre Gültigkeit haben. „Lektion Luther“ wagt den etwas anderen Blick auf den bedeutenden Reformator. Es gibt grosse Reden, emotionale Lieder, aber auch einige provokative Fragen.

Ensemble: Sebastian Mattmüller (Sprecher), Katja Reichenstein (Moderation), Stefan Saborowski (Sprecher), Eva Tschui-Henzlova (Dramaturgin), Niggi Ullrich (Regie/Produktion).

Der Birsecker Verband lädt Sie herzlich zu diesem aussergewöhnlichen und spannenden Theaterabend ein.

Eintritt frei, Kollekte, anschliessend Apéro. DER BIRSECKER VERBAND

■ Weihnachtsspiel

Für Kinder und Jugendliche

Für das Weihnachtsprojekt unter der Leitung von Regula Bänziger suchen wir Kinder (Mindestalter: 6 Jahre) und Jugendliche, die an den Aufführungen vom 16. und 17. Dezember mitspielen und mitsingen. In diesem Jahr dreht sich alles um einen widerspenstigen Tannenbaum. Die wöchentlichen Proben beginnen am Donnerstag, 9. November, 18.15-19 Uhr im Steinackerhaus. Anmeldung erwünscht unter Tel. 061 751 83 02 oder i.schmidt@erkap.ch.

Für Erwachsene

Der Neue Chor Aesch möchte Sie einladen, gemeinsam einfache bekannte Weihnachtslieder einzuüben und am Weihnachtsspiel mitzusingen. Sie können ohne Voranmeldung jeweils Donnerstags ab 16. November, 19.30 Uhr im Steinackerhaus dabei sein.

INGA SCHMIDT



WEIHNACHTSAUFFÜHRUNG "ES NAHT EIN LICHT"

55plus Wanderung Chly Rhy Aue Koblenz Dorf – Zurzach

Abfahrt Bahnhof Aesch, Richtung Basel
Wanderteilung: Annemarie Polak, Ruth Vöggtli
Anmeldung: Tel. 061 751 54 27

3. Freitag
08.10

Birsecker Reformationsgottesdienst mit Abendmahl

Reformierte Kirche Aesch
Pfarrer Haiko Behrens (Dornach), Pfarrer Matthias Grüninger (Arlesheim) und Pfarrerin Inga Schmidt, unter Mitwirkung des Neuen Chors Aesch, anschliessend Apéro

5. Sonntag
10.00

Ökumenische Totengedenkfeier

Katholische Kirche Aesch, anschliessend Friedhof
Gemeindeforsorgerin Eleonora Knöpfel und
Pfarrerin Inga Schmidt

14.00

Lektion Luther – eine szenische Lesung

Kirchgemeindezentrum Timotheus, Gempenring 16,
Dornach. Eintritt frei, Kollekte.
Projekt des reformierten Birsecker Verbandes

6. Montag
19.30

mitenand-ässe

Steinackerhaus. Anmeldung bis am vorhergehenden
Freitag 11 Uhr an das Sekretariat, Tel. 061 751 40 66

7. Dienstag
12.00

Ökumenische Taizéfeier im Vorfeld des

Europäischen Jungendtreffens Taizé-Basel

Reformierte Kirche Aesch. Gestaltet von der
ökumenischen Ortsgruppe Aesch-Pfeffingen des
Europäischen Jungendtreffens Taizé-Basel

8. Mittwoch
19.30

Ökumenischer Familiengottesdienst zum Martinstag

Kirche St. Martin Pfeffingen
Gemeindeführer Felix Terrier, Katechetin Marianne
Heifenstein und Pfarrer Adrian Diethelm

11. Samstag
18.00

Jugendgottesdienst für Alle

gestaltet von Schülern/innen der 3. Sekundarklassen und
Jugendarbeiter Guido Baur

12. Sonntag
18.00

Ökumenische Chinderfir für Chli und Gross

Reformierte Kirche Aesch. Gestaltet von Martina Zubler
und Inga Schmidt

19. Sonntag
17.00

Ökumenische Taizéfeier

Kirche St. Martin Pfeffingen. Gestaltet von der
ökumenischen Taizégruppe

17.00

■ Frauenverein

Am Freitag, 24. November, sind Sie herzlich zum traditionellen Bazar von 9 bis 20 Uhr ins Steinackerhaus eingeladen.

Alle zwei Jahre organisiert der Frauenverein einen Bazar, dessen Erlös an gemeinnützige Organisationen geht. Dieses Jahr ist es wieder soweit. Das



Handarbeit-Team hat ein attraktives Angebot an originellen und praktischen Alltagsgegenständen angefertigt. Sie finden bei uns

diverse Strickwaren, Kerzen in verschiedenen Farben, individuell gestaltete Karten, Taschen, Schürzen und vieles mehr. Auch dieses Mal mangelt es nicht an kreativen Ideen. Die begehrten Weihnachtsdekorationen und Adventskränze werden wiederum nicht fehlen. Natürlich gibt es auch viel Selbstgebackenes, hausgemachte Konfitüren und Eingemachtes, Chutneys, Sirups und allerlei Naschereien. In unserer Kaffeestube verwöhnen wir Sie mit einem reichhaltigen Kuchen-

angebot. Ausserdem servieren wir eine währschafte Gulaschsuppe und bereiten ein Buffet mit belegten Brötli vor.

Der Erlös ist für drei Projekte vorgesehen: Kinderkrippe Criança Feliz bei Sao Paulo (www.criancafeliz.org.br), das Tadra-Projekt (Tibet-Hilfe, www.tadra.ch) und das Familienzentrum Brüggli in Aesch.

Wir nehmen gerne Back- und Esswaren entgegen. Wer einen Beitrag in dieser Richtung leisten möchte, wende sich bitte an Frau Irène Leupi, Tel. 062 758 20 90, E-Mail: irene.leupi@bluewin.ch.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

REF. FRAUENVEREIN AESCH - PFEFFINGEN

Familiengottesdienst

Kinder der zweiten Primarklassen gestalten mit ihren Lehrerinnen Sylvia Diethelm, Marie-Noëlle Sméraldy und Bea Häring am 26. November, dem letzten Sonntag im Kirchenjahr, einen ökumenischen Gottesdienst zum Thema Licht in dunkler Zeit.

Dazu herzliche Einladung!

FÜR DAS TEAM:

ESTHER SARTORETTI / INGA SCHMIDT

■ Taizé Jugendtreffen



Für das europäische Jugendtreffen vom 28. Dezember 2017 bis 1. Januar 2018, das in diesem Jahr in Basel stattfindet, suchen wir Gastgebende.

Jedes Jahr findet das Europäische Jugendtreffen Taizé statt mit 15'000 bis 20'000 Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter zwischen 18 bis 30 Jahren. Im vergangenen Jahr hat dieses Treffen in der Hauptstadt von Lettland, in Riga stattgefunden. Das 40ste Treffen ist nun in Basel und wird von den Regierungen von Baselstadt und Baselland, bzw. deren Swisslos Fond finanziell unterstützt. Alle Jugendlichen bringen ihren Schlafsack und eine Isomatte mit, es braucht also keine angezogenen Betten. Das einzige, für das die Gastgebenden besorgt sein müssen, ist ein gemeinsames Frühstück an diesen Tagen. Tagsüber und auch abends befinden sich die Jugendlichen in Basel und nehmen an verschiedenen Workshops teil. An zwei Morgen gestalten wir mit ihnen in der reformierten als auch in der katholischen Kirche einen gemeinsamen Gottesdienst und am Abend des 31. Dezembers findet im Pfarreiheim in Aesch das Fest der Kulturen statt, wo alle Taizé-Jugendlichen, welche in Aesch und Pfeffingen untergebracht sind, eingeladen werden. Die Jugendlichen sind alle weltoffene und spirituelle Menschen. Wenn Sie Freude haben, über diese Tage zwei bis vier Jugendliche aus einer anderen Kultur Europas bei sich aufzunehmen, dürfen Sie sich gerne an Frau Gabi Germann (Tel. 061 751 27 90, E-Mail: gabi.germann@bluewin.ch) wenden.

ADRIAN DIETHELM

21. Dienstag 12.00	mitenhand-asse Steinackerhaus. Anmeldung bis am vorhergehenden Freitag 11 Uhr an das Sekretariat, Tel. 061 751 40 66
24. Freitag 9.00 – 20.00	Bazar vom Frauenverein Steinackerhaus
14.30	Seniorenachmittag Steinackerhaus. Gemeinsamer Besuch des Bazars mit Annemarie Polak
26. Sonntag 10.30	Ökumenischer Familiengottesdienst Reformierte Kirche Aesch. Gestaltet von Kindern der zweiten Primarklassen mit ihren Religionslehrerinnen, Religionspädagogin Esther Sartoretti und Pfarrerin Inga Schmidt
30. Donnerstag 19.00	Atempause Reformierte Kirche Aesch. Text – Musik – Stille. Gestaltet von der Gruppe Atempause
Jeden Montag	Morgensingen zum Wochenbeginn 9.30 – 11 Uhr im Steinackerhaus (ausser Schulfreien) Leitung: Antoinette Pellegrini, Tel. 061 411 45 74
Jeden 2. Dienstag	55plus. Jassen im Rest. Tipo, Hauptstrasse 98 14 Uhr, Auskunft: Rinaldo Faccioli, Tel. 061 751 13 88
Jeden Donnerstag	Abendmahlfeyer bzw. Heilige Messfeier 10.15 Uhr im Alterszentrum „Im Brüel“
Jeden Donnerstag	Neuer Chor Aesch 19.30 Uhr Probe im Steinackerhaus (ausser Schulfreien) Leitung: Regula Bänziger, Tel. 061 261 91 75

■ Reformationsgottesdienst ■ Mitteilungen

R 500 JAHRE REFORMATION

Zur Erinnerung an 500 Jahre Reformation feiern wir innerhalb des Birsecker Verbandes einen gemeinsamen Reformationsgottesdienst, der am Sonntag, 5. November um 10 Uhr in der reformierten Kirche Aesch stattfindet, gestaltet von Pfarrer Matthias Grüninger, Arlesheim, Pfarrer Haiko Behrens, Dornach und Pfarrerin Inga Schmidt, Aesch. Es singt der Neue Chor Aesch unter der Leitung von Regula Bänziger.

INGA SCHMIDT

Atempause

Am Donnerstag, 30. November um 19 Uhr in der ref. Kirche stimmen wir uns mit Texten, Musik und Stille auf die bevorstehende Adventszeit ein. Dazu herzliche Einladung.

INGA SCHMIDT

Taufen

Aline Dänzer
Hauptstrasse 27, Pfeffingen

Lorenz Peter Heckel
Birmatt 7, Aesch

Verstorben aus unserer Gemeinde

Susanne Regenass
Schlossstrasse 53, Pfeffingen
verstorben im 73. Lebensjahr

Denise Gerber
Im Linsacker 3, Aesch
verstorben im 64. Lebensjahr

Rosa Degen-Limacher
Untereggweg 13, Aesch
verstorben im 83. Lebensjahr

Amtswochen

28.10. bis 3.11.2017
Pfarrer Adrian Diethelm

4.11. bis 17.11.2017
Pfarrerin Inga Schmidt

18.11. bis 24.11.2017
Pfarrer Adrian Diethelm

25.11. bis 1.12.2017
Pfarrerin Inga Schmidt

■ Impressum

Redaktion: Inga Schmidt
Redaktion Agenda: Martina Zubler
Gestaltung: partictree.ch
Fotos: zVg
Druck: Druckerei Dürrenberger,
Arlesheim
Geht 9 mal jährlich an alle Mitglieder
der Evangelisch-Reformierten Kirchengemeinde Aesch-Pfeffingen.

■ Adressen

Pfarramt

| Pfarrer Adrian Diethelm
Bergmattenweg 93, Pfeffingen
Tel. 061 751 17 00
a.diethelm@erkap.ch

| Pfarrerin Inga Schmidt Polanyi
Gartenstrasse 21 | Tel. 061 751 83 02
i.schmidt@erkap.ch

Sekretariat

| Sabina Eicher-Bieri
| Martina Zubler
Herrenweg 14 | Tel. 061 751 40 66
Fax 061 751 73 31
Mo, Do 14-17h; Di, Fr 8.30-11h
sekretariat@erkap.ch

Verwaltung Steinackerhaus

| René Thürkauf
Herrenweg 14 | Tel. 079 934 85 76
Mittwoch: Ruhetag
r.thuerkauf@erkap.ch

Sigrist

| Reinhard Schefer
Schlattweg 4 | Tel. 079 286 53 05
r.schefer@erkap.ch

Sigrist Stellvertretung

| Peter Schmied
Herrenweg 14 | Tel. 076 259 58 58
pit.schmied@bluewin.ch

Präsident der Kirchenpflege

| Urs David
Im Augarten 4 | Tel. 079 693 09 48
u.david@erkap.ch

Redaktionsadresse

Ev.-Ref. Kirchengemeinde
Redaktion
Herrenweg 14
4147 Aesch
redaktion@erkap.ch

